



12.10.2022

Ordnung für Gaurunden-Wettkämpfe im Schützengau Würzburg

Organisation

1. Die „Gaurunde“ des Schützengaus Würzburg besteht aus mehreren Bogensport-Wettkämpfen im Freien oder in der Halle, die von Vereinen im Schützengau Würzburg ausgerichtet werden. Veranstalter ist der Schützengau Würzburg.
2. Eine Teilnahme ist ausschließlich den Mitgliedern von Vereinen des Schützengaus Würzburg vorbehalten.
3. Zur Organisation der Gaurunde wird vom Gau-Sportleiter Bogen ein Gremium gebildet. Zu den Aufgaben der Gaurunden-Organisatoren gehört die Suche nach Veranstaltern, die Festlegung von Wettkampf-Terminen, die Ausschreibung und die Auswertung der Wettkämpfe.
4. Startgelder werden von den Gaurunden-Organisatoren in Absprache mit der Gausportleitung / Gauvorstandschaft festgelegt und an den Ausrichter gezahlt.
5. Die Schießleitung und weitere Mitarbeiter werden vom Ausrichter gestellt. Ein Kampfrichter ist nicht zwingend erforderlich, dessen Aufgaben können ggf. auch durch die Schießleitung übernommen werden.
6. Jeder Wettkampf wird mit einer Ausschreibung bekanntgegeben. Die Teilnehmer sind von jedem Verein unter Angabe von Name, Geburtsjahr und Bogenart innerhalb der Meldefrist per e-Mail den Gaurunden-Organisatoren zu melden.

Wettkampf-Bestimmungen

7. Sofern in dieser Ordnung nicht anders geregelt, gelten die Bestimmungen der Sportordnung des DSB in der jeweils gültigen Fassung. Dies gilt insbesondere für Regelungen bezüglich der Sicherheit, der Bogenarten, der Wertung und des Schießens im Freien bzw. in der Halle.
8. Zur Gaurunde werden die Klassen gem. DSB-Sportordnung zusammengelegt:

<i>Klasse</i>	<i>Klassen gem. SpO</i>
Recurve Herren	Recurve Junioren m, Herren, Master m, Senioren m
Recurve Damen	Recurve Junioren w, Damen, Master w, Senioren w
Recurve Jugend	Recurve Jugend m, Jugend w
Recurve Schüler A+B	Recurve Schüler A m, Schüler A w, Schüler B m, Schüler B w
Recurve Schüler C	Recurve Schüler C m, Schüler C w
Blankbogen	Blankbogen (alle Klassen)
Compound	Compound (alle Klassen)



9. Sowohl im Freien als auch in der Halle werden 2 Runden zu je 36 Pfeilen in Passen zu je 3 Pfeilen geschossen.

Vor den Wertungspfeilen können nach Ansage der Schießleitung 6 oder 12 Probepfeile geschossen werden.

10. Sind der Ausrichter und alle Schützen einverstanden, ist nach Ansage der Schießleitung ein „fliegender Wechsel“ der Schützen möglich, wenn 3 oder 4 Schützen auf eine Scheibe schießen.

Beim Wechsel darf kein Schütze behindert werden.

11. Auflagen und Entfernungen:

Klasse	Auflage	Entfernung	Auflage	Entfernung
	im Freien		in der Halle	
Recurve Herren	80 cm	30 m	40 cm	18 m
Recurve Damen	80 cm	30 m	40 cm	18 m
Recurve Jugend	80 cm	30 m	40 cm	18 m
Recurve Schüler A+B	80 cm	18 m	80 cm	18 m
Recurve Schüler C	122 cm	15 m	80 cm	10 m
Blankbogen	80 cm	30 m	40 cm	18 m
Compound	80 cm - Spot	30 m	3er Spots	18 m

12. Mitglieder des ausrichtenden Vereins, die am Wettkampftag bei der Durchführung des Wettkampfs helfen, können in einer „Helferrunde“ vorschießen.

Weitere Schützen, die am Wettkampftag aus wichtigem Grund verhindert sind, können nach Genehmigung durch die Gaurunden-Organisatoren ebenfalls in der Helferrunde antreten. In Ausnahmefällen kann auch ein anderer Termin genehmigt werden, wenn dies dem Ausrichter möglich ist.

Die Genehmigung ist per e-Mail zu beantragen und zu begründen.

Ein Vorschießen kann nur auf dem gleichen Platz stattfinden, wie das Schießen am Wettkampftag.

13. Die Kleidung soll zweckmäßig sein, Vereinskleidung oder weiße Sportkleidung ist erwünscht, wird aber nicht verlangt. Die Regelungen der DSB-Sportordnung zum Schuhwerk gelten ausdrücklich auch in der Gaurunde.



Mannschaften

14. Aus Klassen, die mit der gleichen Bogenart auf die gleichen Auflagen in gleicher Entfernung schießen, können Mannschaften aus jeweils 3 Schützen eines Vereins gebildet werden.
15. Die Gaurunden-Organisatoren entscheiden aufgrund der Teilnehmerzahlen, in welchen Klassen eine Mannschaftswertung erfolgt.
16. Vereins-Mannschaften können vor Beginn eines Wettkampfs gemeldet werden. Ohne Meldung werden Mannschaften mit jeweils 3 Schützen eines Vereins nach absteigenden Ergebnissen zusammengefasst: Die besten drei Schützen bilden die erste Mannschaft, die nächsten drei die zweite Mannschaft usw.

Auswertung

17. Zu jedem Wettkampf findet eine Auswertung statt, die zeitnah nach dem Wettkampf den angemeldeten Vereinen weitergeleitet und auf der Internetseite des Schützengaus Würzburg veröffentlicht wird.
18. Darüber hinaus wird eine Gesamtwertung („Rundenergebnis“) aller Wettkämpfe eines Wettkampf-Jahres nach „Punkten“ erstellt. In jeder Klasse erhält hierzu der beste Schütze eines Wettkampfs 50 Punkte, der zweitbeste 49 Punkte usw.

Ein Schütze, der an einem Wettkampf nicht teilnimmt, erhält 0 Punkte.

Die Summe der Punkte aus allen Wettkämpfen eines Wettkampf-Jahres ergibt das Rundenergebnis.

19. In der Mannschaftswertung wird analog verfahren, die beste Mannschaft eines Wettkampfs erhält 30 Punkte, die zweitbeste 29 Punkte usw.
20. Die Gaurunden-Organisatoren können festlegen, dass das jeweils schlechteste oder die beiden schlechtesten Ergebnisse aller Einzelschützen und Mannschaften gestrichen werden („Streicherergebnis“). Hierzu zählen insbesondere 0 Punkte aus Nicht-Teilnahmen.

Der Einfachheit halber wird hier von „Schützen“ gesprochen. Schützinnen und andere sind damit ebenfalls gemeint und werden genauso respektiert.